

BLINKFEUER

AUSGABE NR. 3-2025
H 8349
85. JAHRGANG



OC Juniors

*überzeugen bei den
Northern Cheer Masters*



Hier
geht's zur
Kursvielfalt:



Der AOK- Gesundheitsgutschein

**Zwei kostenfreie Kurse für AOK-Versicherte
pro Jahr – bei Partnern in Ihrer Nähe**

- Yoga, Outdoor-Fitness, gesunde Ernährung u. v. m.
- Mehr als 500 Kurse zur Auswahl
- Einfach Gutschein anfordern und los geht's!

Alle Infos unter aok.de/bremen

**AOK Bremen/Bremerhaven
Die Gesundheitskasse.**



Liebe Sportkamerad:innen

Die Sommerferien sind erreicht und damit auch eine etwas ruhigere Zeit im Vereinsleben. Dabei begleiten uns weiterhin Veränderungen. Zum Einen schreitet die Stadionsanierung voran. Diese verlangt immer wieder Flexibilität und Kreativität, um den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten.

Auch im Abteilungsbereich gibt es Neuerungen: Die Handballabteilung löst sich auf. Der Bereich Boxen entsteht, da sich Eugen Buchmüller mit ca. 40 Aktiven dem OSC anschließt und auch eine neue Abteilung Darts mit 20 Mitgliedern ist entstanden. Die Turner:innen mussten sich aus der Edith Stein Schule verabschieden. Bis die neue Halle am Schulzentrum Geschwister Scholl bezugsfertig ist, finden sie für die Trampolinabteilung eine Zwischenlösung.

Im Leistungsschwimmen löste sich als Veränderung um Beate Schroeder das Trainerquartett auf. Vorhandene Vorstellungen waren zu gegensätzlich und unüberbrückbar. So etwas ist nicht zu vermeiden und soll den Aufbau und die Erfolge, die in diesem Bereich erzielt wurden nicht schmälern. Als Trainer-team werden Maike Monsees und Kenneth Ofosu in der nächsten Saison das Leistungsschwimmen mit Britta Reichstein als Swimteam-Koordinatorin an diesem hervorragenden Standort weiter ausbauen.

Auch in der Geschäftsstelle gibt es Veränderungen.

Janik Assuoroko hat uns Ende Mai verlassen -

Dank an ihn noch einmal für seinen engagierten Einsatz. Erfreulicherweise konnten wir Tomke Mahlstedt als Nachfolge gewinnen. Sie bringt langjährige Erfahrung im Sportbereich mit, die sie im Marketingbereich bei Bayer Leverkusen erworben hat. Aus der Region Bremerhaven kommend ist sie jetzt zurückgekehrt und wird uns als Leitung der Geschäftsstelle und Nachfolgerin von Janik unterstützen.

Und auch Melissa Eckmeier hat Ihre Ausbildung erfolgreich beendet - Glückwunsch! - und wird in Teilzeit weiter für uns tätig sein.

Ich hoffe, alle nach der Sommerpause fit und gesund und motiviert anzutreffen,

Mit sportlichen Grüßen

Klaus Reichstein



Klaus Reichstein

INHALT

Verein - Kinderfest - Kickoff Party	4	Verein - Ehrungen	28
Dart	6	Trampolinturnen	30
Cheerleader	8	Schwimmen	30
Verein - Laternelaufen	14	Sportangebote/Impressum	47
Leichtathletik	15	Sommer- und Herbstkurse 2025	48
Fußball	16		

Ferien-Kinderfest im Nordsee-Stadion ein voller Erfolg!



Bereits zum dritten Mal veranstalteten wir der OSC Bremerhaven gemeinsam mit der SPD zur Sommerferienzeit ein Kinderfest im Nordsee-Stadion, so auch dieses Jahr am 04. und 05. Juli. Knapp 1500 Freikarten wurden an die Kinder der Seestadt verteilt. Die Resonanz war überwältigend. Viele Familien zog es in den Norden Bremerhavens, um im Nordsee-Stadion einen unvergesslichen Ferientag mit viel Spiel, Spaß und Action verbringen zu können.

Neben zahlreichen Hüpfburgen wurde eine Zaubershow angeboten, Kinderschminken und Fußballturniere. Doch auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Bratwürste, Pommes, Burger, Kaffee und Kuchen rundeten den Familientag im Nordsee-Stadion ab. Unser Dank gilt allen Helfern, die dieses großartige Fest umgesetzt haben. Ohne Eure ehrenamtliche Arbeit wäre das Ferien-Kinderfest nicht möglich gewesen. Gleichzeitig möchten wir uns allen Sponsoren bedanken, mit dem es immer wieder ein Vergnügen ist, gemeinschaftlich solche Großevents umzusetzen!

Björn Böning



STICKER
STARS



Komm' zur großen
KICKOFF PARTY
am 23.08.2025, 10-15 Uhr!



Edeka Knauer Rotersand
Rudloffstraße 148
27568 Bremerhaven



Neue Sparte Darts beim OSC Bremerhaven - Präzision, Leidenschaft und Gemeinschaft am Board

Seit Kurzem schlägt das Herz der Dartszene in Bremerhaven auch im Takt des OSC! Mit der Gründung der neuen Dartsparte beim OSC Bremerhaven ist ein weiterer Schritt getan, um den Verein vielfältiger und moderner aufzustellen. Gespielt und trainiert wird in Mo's Stadiongaststätte, die sich in kürzester Zeit als lebendiger Treffpunkt für Dartbegeisterte aller Altersklassen etabliert hat.



ebenso spannenden und wettkampforientierten Liga. Hier steht der Spaß im Vordergrund, ohne dass der sportliche Ehrgeiz zu kurz kommt.

Ein besonderes Highlight ist die wöchentliche Fischtown Dart Series, die jeden Donnerstag um 18:30 Uhr in Mo's Stadiongaststätte stattfindet. Dieses Turnierformat richtet sich an alle Interessierten - ob Anfänger oder ambitionierte Hobbyspieler - und bietet eine tolle Gelegenheit, das Dartspiel in lockerer Atmosphäre kennenzulernen oder das eigene Können unter Beweis zu stellen. Ziel der Serie ist es, insbesondere junge Menschen für den Dartsport zu begeistern und sie langfristig an das Niveau der Landesliga heranzuführen.

Aktuell sind drei Mannschaften regelmäßig am Board aktiv. Besonders erfreulich: Eine dieser Mannschaften gehört offiziell dem OSC Bremerhaven an und startet ab dieser Saison in der Landesliga Bremen, der vierthöchsten Spielklasse im deutschen Dartsport. Ein beachtlicher Schritt, der das ambitionierte Niveau der neuen Abteilung unterstreicht. Insgesamt 20 Spieler umfasst derzeit der Kader der Landesliga-Mannschaft - Tendenz steigend.



Neben der leistungsorientierten Mannschaft, den **Fischtown Darter**, treten zwei weitere Teams, die amtierenden Meister und Pokalsieger **Wild West Steeldart** und die **Outlaws**, in der Bremerhavener Dart Liga an, einer freien, aber





Die Sparte wird mit viel Engagement geführt:

Michael Specka ist als Abteilungsleiter erster Ansprechpartner für alle Fragen rund um den sportlichen Bereich.

☎ Mobil: 0175-6635068

✉ E-Mail: m.specka@gmail.com

Für Organisation und Öffentlichkeitsarbeit ist Patrick Schimmelpfennig zuständig.

☎ Mobil: 0176-43947495

✉ E-Mail: patrickschimmelpfennig@yahoo.de

Kassenwart ist Kay Kellermeier.

☎ Mobil: 0162-4685133

✉ E-Mail: Kay.kellermeiermoses@hotmail.de



Der OSC Bremerhaven freut sich über jedes neue Gesicht – egal ob aktiver Spieler, interessierter Zuschauer oder Unterstützer der Dartsparte. Kommt vorbei, erlebt die besondere Atmosphäre und werft ein paar Pfeile – vielleicht beginnt ja genau hier eure ganz persönliche Dart-Karriere!

Game on! 🎯

Patrick Schimmelpfennig



Lena Peppel

Mit Biss, Ehrgeiz und einem Lächeln - Lena Peppel begeistert als Cheerleaderin



Lena Peppel ist nicht zu bremsen! Mit unglaublichem Ehrgeiz, Ausdauer und ganz viel Freude am Turnen trainiert sie unermüdlich – nicht nur beim Cheerleader-Training im Verein, sondern auch zu Hause auf dem eigenen Trampolin oder auf der Airtrack-Bahn. Ihre Leidenschaft für den Sport ist deutlich zu spüren – und das sieht man auch an ihrem Können.

Was mit dem Schrittlüberschlag begann, hat sich mittlerweile zu einem beeindruckenden Repertoire entwickelt: Den Bogengang beherrscht sie sicher, der Flickflack gelingt ihr in allen Variationen – sogar in der gestreckten Form. Und als Krönung springt Lena inzwischen auch den Salto!

Diese Entwicklung kommt nicht von ungefähr. Lena übt mit viel Disziplin und echtem Biss – sie will sich stetig verbessern und stellt sich immer neuen Herausforderungen.





Ein besonderes Highlight: Lena ist bei den Northern Cheer Masters 2025 in Neumünster an den Start gegangen – als Individual in der Open Division. Dort konnte sie zeigen, was in ihr steckt, und ihr Können vor großem Publikum unter Beweis stellen. Die Jury war sichtlich beeindruckt: In der Bewertung wurden ihre starke Ausstrahlung, die passende Musikauswahl sowie das exakte Timing gelobt. Besonders hervorgehoben wurde auch ihr turnerisches Niveau – mit kraftvollen Tumbling-Elementen wie Flickflacks, Saltos und Sprüngen zeigte Lena eine technisch anspruchsvolle und mitreißende Performance. Das Feedback war durchweg positiv – ein tolles Lob für eine herausragende Leistung!

Wir sind stolz, ein so engagiertes und talentiertes Mitglied wie Lena in unserem Turnverein zu haben – und freuen uns schon auf alles, was noch kommt!

Marvina



WeserSTAGE

Veranstaltungstechnik

**Wir treffen den richtigen Ton
bei spektakulärer Beleuchtung**

Lipperkamp 34 27580 Bremerhaven Tel.: 0471/300 23 06 info@WeserStage.de

OC Juniors überzeugen bei den Northern Cheer Masters

Mit Teamgeist, Trainingsfleiß und ganz viel Herz sind die OC Juniors bei den Northern Cheer Masters angetreten – und das mit großem Erfolg! Elf motivierte Mädchen stellten sich der Herausforderung und präsentierten ihre Choreografie auf ihrer zweiten Meisterschaft in diesem Jahr.



Schon bei der letzten Meisterschaft hatten sie im Bereich von rund 70 Punkten gelegen – doch in Neumünster konnten sie sich deutlich steigern: Dieses Mal knackten sie die 80er-Marke! Ein toller Erfolg, der zeigt, wie viel sich durch kontinuierliches Training, Einsatzfreude und Zusammenhalt erreichen lässt.

Die OC Juniors starteten in Level 2 – und haben in den vergangenen Wochen intensiv geübt. Ob Sprünge, Stunts oder Timing: Jede Einzelne hat mit vollem Einsatz trainiert und zum Erfolg beigetragen. Besonders schön zu sehen ist, wie stark die Gruppe als Team zusammengewachsen ist. Die Mädchen unterstützen sich gegenseitig, feuern einander an und zeigen, was echte Gemeinschaft im Sport ausmacht.



Ein ganz besonderer Dank geht an Trainerin Gina Kessler, die mit Herzblut und unermüdlichem Engagement hinter dem Team steht. Trotz ihres Vollzeitjobs ist sie bei jedem Training dabei, bringt Energie, Emotionen und positive Vibes mit – und motiviert die Mädchen immer wieder aufs Neue. Ihr Gespür für die Gruppe, ihre Fachkenntnis und ihre Leidenschaft sind ein riesiger Gewinn für das Team – und ein wichtiger Teil des Erfolgs.

Wir gratulieren den OC Juniors zu dieser großartigen Leistung – und sagen Danke an Gina für ihren außergewöhnlichen Einsatz. Weiter so – wir freuen uns schon auf die nächste Meisterschaft!

Marvina



Klein, aber oho - unsere PeeWees feiern ihr Meisterschafts-Debüt

Was für ein Auftritt! Unsere jüngste Cheerleading-Gruppe, die PeeWees, hat bei den Northern Cheer Masters in der Kategorie Allgirl Level 0 mit einem energiegeladenen und mitreißenden Programm begeistert - und das, obwohl viele der neun Kinder erst ganz neu im Team sind.

Unter der liebevollen und engagierten Leitung der erfahrenen Trainerin Christel Weber und der neuen Co-Trainerin Jennifer Hüneken ist es gelungen, die frischen Talente schnell in das Team zu integrieren.



Die Kinder haben die Bühne mit Selbstvertrauen und Freude gemeistert und bewiesen, dass im Team schon jetzt jede Menge Potenzial steckt. Ein großes Lob an alle PeeWees - und ein riesiges Dankeschön an Christel und Jennifer für ihren Einsatz und ihr Gespür im Umgang mit den jungen Athletinnen.



Gemeinsam haben sie ein tolles Programm auf die Beine gestellt - mit kreativen Highlights, starker Musik und ganz viel Spirit!

Das Publikum war begeistert, die Stimmung grandios - unsere mitgereisten Fans hielten es kaum auf den Sitzen! Am Ende konnten die PeeWees ein tolles Ergebnis von 70 Punkten erzielen - ein super Einstieg in die Meisterschaftswelt, der Lust auf mehr macht.





Wir freuen uns sehr über diesen gelungenen Start und sind gespannt,
wie sich unsere PeeWees weiterentwickeln.

Weiter so - ihr seid spitze!

Marvina



Wenn es ums Eis geht !!!
Eiscafé Venezia
Columbus-Center
Gelateria Coccato
 im Mediterraneo und am Kirchenplatz

LATERNEN LAUF

Feuerwerk

Lasershow bei Regen
Essen, Trinken
und mehr
Feuershow



01.11.2025 AB 16:30 UHR

START :18:00 UHR

AM STADION 10

27580 BREMERHAEN

Erste Landesmeisterschaften für Mathis und Elias – Achtbarer Einstieg in die Jugend-Leichtathletik-Elite

Ein aufregendes Wochenende liegt hinter den Nachwuchsleichtathleten Mathis Kramer und Elias Klassen, die zum ersten Mal bei den Landesmeisterschaften der Leichtathletik der Jugend M15 in Oldenburg an den Start gingen. Bei hochsommerlichen Temperaturen zeigten die beiden Athleten beachtliche Leistungen und sammelten wertvolle Erfahrungen auf Landesebene.

Für Mathis der im 800-Meter-Lauf antrat, war es ein ganz besonderer Moment: Nach zahlreichen regionalen Wettkämpfen konnte er sich erstmals für ein Landesfinale qualifizieren – und krönte seinen Auftritt mit

nur um wenige Zentimeter. Auch wenn es für die Endrunde diesmal nicht reichte, war sein Auftritt ein klares Zeichen seines Potenzials. Trainer Jens Köpp lobte: „Elias hat viel Talent und zeigt schon jetzt ein gutes Gefühl für die Technik. Beim nächsten Mal ist der Finaleinzug sicher drin.“

Trotz der großen Nervosität bei ihrer ersten Landesmeisterschaft überzeugten beide durch Kampfgeist und Disziplin. Die Teilnahme war nicht nur sportlich



dem achten Platz. Damit sicherte er sich seine erste Urkunde auf Landesebene, ein verdienter Achtungserfolg im starken Teilnehmerfeld. „Ich bin stolz, dass sich die harte Arbeit ausgezahlt hat. Das ist ein großer Schritt für mich“, sagte Mathis nach dem Rennen.

Elias trat in der technisch anspruchsvollen Disziplin Diskuswurf an und zeigte dabei ebenfalls eine starke Leistung. Mit Würfeln knapp unter seiner Bestmarke verpasste er das Wettkampffinale der besten acht

wertvoll, sondern auch ein motivierender Moment auf dem weiteren Weg in der Leichtathletik.

Mit den gesammelten Erfahrungen und neuem Ehrgeiz blicken Mathis und Elias nun auf die kommenden Wettkämpfe – die Landesmeisterschaften dürften für beide nur der Anfang gewesen sein.

Jens Köpp

FREUNDSCHAFTSSPIEL ZWISCHEN DEM OSC BREMERHAVEN UND DEM SV WERDER BREMEN

Eine gute Nachricht für alle Freunde der Rot-Weißen sowie der Grün-Weißen erreichte uns im März 2025: Am 23. Mai 2025 gab es einen freundschaftlichen Vergleich zwischen dem Bremen- und dem Bundesligisten im Nordsee-Stadion. Darauf haben sich die Verantwortlichen beider Vereine verständigt.



Am Freitag, den 23. Mai 2025 wurde um 16:30 Uhr das Freundschaftsspiel gegen „die Jungs von der Weser“ im Nordsee-Stadion angepfiffen, die in den Jahren 1965, 1988, 1993 und 2004 vier deutsche Meisterschaften feierten, sowie 1961, 1991, 1994, 1999, 2004 und 2009 sechsmal den DFB-Pokalsieg nach Bremen holten. Unvergessen bleibt auch der Sieg im Europokal der Pokalsieger im Jahre 1992 nach einem 2:0-Sieg im Estadio de la Luz in Lissabon gegen den AS Monaco vor 15.000 Zuschauern!

Das Freundschaftsspiel wurde trotz der Sanierungsmaßnahmen im Nordsee-Stadion abgemacht, obwohl leider ein Großteil der Sitztribüne nicht zur Verfügung stand.

In den ersten 10 Minuten vergaben wir vom OSC drei Großchancen durch Felipa und Hofmann, lagen dann zur Halbzeit 2:1 zurück und verloren das Spiel 4:1. Für uns war das Ergebnis logischerweise zweitrangig, es ging darum unseren Jungs die Möglichkeit zu geben gegen einen Bundesligisten zu spielen und unserer kompletten

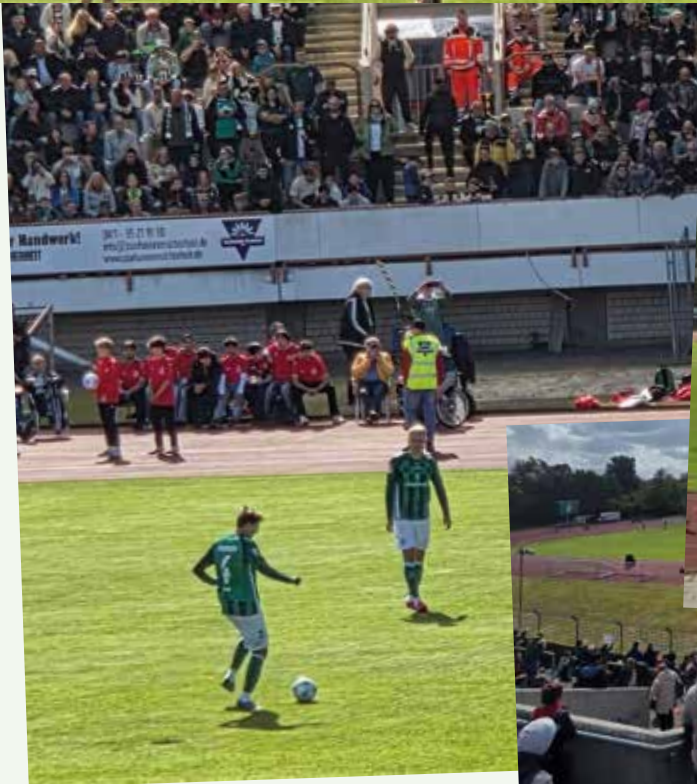
Jugendabteilung, welche sich alle im Innenraum befanden, ein einmaliges Erlebnis zu bieten und Stars aus der Bundesliga hautnah sehen zu können. Nach dem Spiel gaben die Werderspieler Interviews und Unterschriften und die Kids waren glücklich – einfach nur schön zu sehen!



Die Verantwortlichen von Werder waren mit dem Ablauf und der Organisation so zufrieden, dass Präsident Hubertus Hess-Grünwald ein weiteres Spiel zur „Einweihung“ der Tribüne / des Stadions zusagte. Wir freuen uns also auf ein baldiges Wiedersehen!

Björn Böning





DANKE UND AUF WIEDERSEHEN - FABIAN UND SVEN SAGEN TSCHÜSS

Mit dem Saisonende endet auch ein besonderes Kapitel bei der 2. Herrenmannschaft des OSC Bremerhaven. Nachdem Fabian und Sven im März kurzfristig die Mannschaft von Alexander Bär übernommen hatten, war



Spielertrainerduo sagt Tschüss

das vorrangige Ziel klar: die Saison geordnet zu Ende bringen. Keine einfache Aufgabe – doch sie wurde mit viel Einsatz, Herzblut und Teamgeist gemeistert. Es waren bewegte Monate, geprägt von Höhen und Tiefen. Aber vor allem von Zusammenhalt.

Als zum Ende der Saison der Abschied der beiden Spielertrainer offiziell wurde, machte sich spürbar Wehmut breit – bei Spielern, Verantwortlichen und insbesondere bei einer ganz besonderen

Gruppe: Unsere Jungs und Mädchen aus der Handicap-Abteilung. Mit viel Hingabe und Herzlichkeit haben Jamie, Christoph, André, Nikola und vor allem Kevin die 2. Herren begleitet und unterstützt – stets mit großem Engagement und noch größerem Herzen. Sie waren mehr als Ergänzungsspieler – sie waren Teil des Teams, der Gemeinschaft. „Charakterlich einfach tolle Menschen, die den Teamgeist leben,“ so Fabian und Sven voller Anerkennung. Kein Wunder also, dass der Moment des Abschieds mit der Übergabe von liebevoll gestalteten Geschenken besonders emotional war.

Offene Kommunikation, verspätete Gespräche

Schon im März wurde mit den Verantwortlichen kommuniziert, dass Fabian und Sven die Mannschaft nur bis zum Saisonende betreuen würden. Doch der Wunsch der beiden nach frühzeitigen Gesprächen über eine mögliche Weiterarbeit blieb zunächst unerhört. Erst nach der Bekanntgabe ihres

Abschieds kam Bewegung in die Sache. „Wir hätten uns zeitnahe Gespräche gewünscht, um gemeinsam über die Zukunft zu sprechen. Leider kam das erst zustande, als unsere Entscheidung gefallen war“, erklärten die beiden Spielertrainer.



**Immer mit vollen Einsatz
voran gegangen**



**Sven Schmiedel sagt Danke
für die letzten Jahre**



**Seit 2 Jahren dabei gewesen,
Fabian Ginja-Peper**



**Unser Abwehrchef sagt Danke
und bis Bald**



Stets gegen jede Niederlage gestämmt

Neuanfang mit neuem Gesicht

Lange blieb unklar, wer das Traineramt der 2. Herren übernehmen würde – doch nun ist die Entscheidung gefallen:

Andree Quell, zuletzt engagiert in unserer Handicap-Abteilung, übernimmt das Ruder. Mit Trainererfahrung aus seiner Zeit beim SFL Bremerhaven bringt er das nötige Know-how mit. Die Aufgabe wird jedoch keine leichte: Die bisherige Mannschaft löst sich vollständig auf, viele Spieler haben den Verein verlassen – ein kompletter Neuaufbau steht an.



Kevin Fuhrmann, immer 110% für das Team



Andree Quell ist seit 01.07.2025 neuer Trainer der 2. Herren.

Mit einem weinenden Auge...

Trotz aller Herausforderungen blicken Fabian und Sven mit einem weinenden, aber auch stolzen Auge auf ihre Jahre bei der 2. Herren zurück. Die letzten Jahre forderten viel Kraft – immer wieder galt es, eine spielfähige Mannschaft aufzustellen, Hürden zu meistern und doch den Spaß am Spiel nie zu verlieren. Der Abschied ist kein Abschied vom Verein. Beide werden dem OSC weiterhin als Jugendtrainer zur Seite stehen und sich dort mit gleichem Engagement einbringen.



Der Fokus liegt nun auf Neuanfang.

Abschließende Worte

„Wir wünschen Andree Quell für seine anspruchsvolle Aufgabe alles erdenklich Gute, viel Erfolg beim Aufbau einer neuen Mannschaft – und vor allem: Gut Kick!“

Mit sportlichem Gruß,

Die 2. Herren

Fotos: Sandra Schmiedel und privat



Ein großes Dankeschön geht an unsere Handicaper

U14 (C2) beendet Sommerrunde auf Platz 4 - solide Bilanz trotz Höhen und Tiefen



Unsere C2 vorm Derby gegen unsere C-Juniorinnen

Unsere U14 – die zweite C-Jugend-Mannschaft – schloss die Sommerrunde der Bezirksliga Bremerhaven mit einem respektablen 4. Platz ab. Nach insgesamt neun Spieltagen stand am Ende eine positive Bilanz: Vier Siege, ein Unentschieden und vier Niederlagen bedeuteten 13 Punkte sowie ein Torverhältnis von 32:26.



Trainer Fabian und Teammanager Sven

Dennoch zeigte das Team über weite Strecken gute Ansätze und präsentierte sich als Einheit mit Potenzial. Besonders in der Offensive wusste die Mannschaft zu überzeugen, auch wenn defensiv nicht immer alles reibungslos lief.

Trotz der teils wechselnden Kaderzusammensetzung, verletzungsbedingten Ausfällen

und einiger personeller Veränderungen ist Platz 4 ein ordentliches Ergebnis. Die Spieler haben sich weiterentwickelt und wertvolle Erfahrung gesammelt, auf die wir aufbauen können.

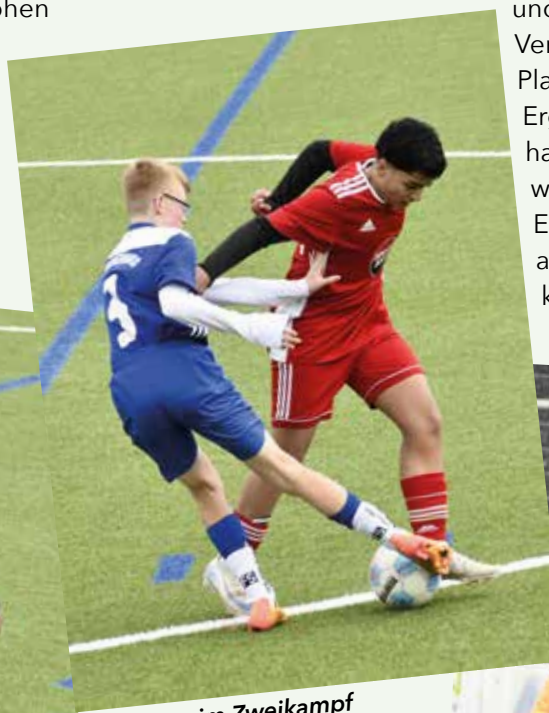


Kapitän Chevy Schneider

Die Saison war geprägt von Höhen und Tiefen. Starke Auftritte wechselten sich mit phasenweise unkonzentrierten Spielen ab.



Unser Aussenspieler Ali



Musa im Zweikampf gegen LTS II



Seitenwahl zwischen OSC II und den C-Mädchen

Ausblick auf die kommende Saison:

In der neuen Spielzeit wird unsere U14 enger mit der künftigen U15 kooperieren. Ziel ist es, aus dem verbleibenden Spielerstamm und neuen Zugängen eine stabile, spielfähige C2-Mannschaft zu formen. Da viele Spieler altersbedingt oder aus anderen Gründen den Verein verlassen haben, steht ein Neuaufbau bevor – sportlich wie organisatorisch.

Wir blicken positiv und mit Zuversicht in die Zukunft. Mit Engagement, Teamgeist und dem klaren Ziel vor Augen, jungen Spielern eine gute Entwicklungsmöglichkeit zu bieten, gehen wir die Herausforderung an, eine neue U14 in der Bezirksliga Bremerhaven zu etablieren.

Fabian Ginja-Peper



Hamza wechselt in unsere U16



Starkes Spiel beider OSC Mannschaften



Letztes Mannschaftsbild der Sommerrunde 2025

BIER-HARLOS & *Weine*
 Getränke-Dienstleister *und Spirituosen*
aus Deutschland und der Welt

Weißenstein 14 · 27574 Bremerhaven
 DURSTHOTLINE (0471) 932 30-0 · Fax -60
www.Bier-Harlos.de

Saisonabschluss unserer U13: Zwischen knapper Niederlage und großem Freizeitspaß

Am letzten Spieltag der Verbandsliga-Sommer-
runde empfing unsere U13 den FC Union 60 auf
heimischem Platz. Trotz einer ordentlichen Leistung
musste sich das Team knapp mit 1:2 geschlagen
geben. In einer ausgeglichenen Partie mit Chancen
auf beiden Seiten blieb uns das Glück im Abschluss
verwehrt – ein Muster, das sich leider durch die
gesamte Saison zog. Dennoch zeigte sich unsere



Unsere Mannschaft beim Energie Kontor Cup 2025 in Holßel

Mannschaft über weite Strecken kämpferisch, dis-
zipliniert und mit gutem Kombinationsspiel. Die
Zuschauer – Eltern, Freunde und neutrale Fans – sahen
ein spannendes und intensives Spiel. Auch wenn am
Ende keine Punkte blieben, war es ein Auftritt, auf
den man stolz sein kann. Die Sommerunde war für
unsere Spieler in vielerlei Hinsicht lehrreich. In einer
stark besetzten Verbandsliga haben wir uns mutig
behauptet. Kein Spiel ging zweistellig verloren, und
abgesehen von drei Ausnahmen, waren es durch-
weg Begegnungen auf Augenhöhe – oft entschieden
durch Kleinigkeiten und individuelle Fehler. Es zeigte
sich, dass wir auf diesem hohen Niveau noch an
Cleverness und Konstanz gewinnen müssen.



*Guter Rückhalt
unser Torwart
Silas*

Doch genau
dieses „Lehr-
geld“ gehört
zur Entwicklung
junger Spieler
dazu. Umso
zuversichtlicher
blicken wir auf
die kommende
Winterunde in
der C-Jugend.
Die Mann-
schaft hat sich
weiterentwi-
ckelt, wichtige
Erfahrungen
gesammelt – und ist bereit
für den nächsten Schritt.



Victor vom Stürmer zum Verteidiger umfunktioniert



Den sportlichen Abschluss der Saison
bildete unsere gemeinsame Abschluss-
fahrt in den Heide Park Soltau. Bei
bestem Wetter und mit jeder Menge
Vorfriede erlebten die Jungs einen
unvergesslichen Tag voller Action, Spaß
und Teamgeist. Ob rasante Achter-
bahnen, spritzige Wasserfahrten oder
entspannte Runden auf dem Karussell
– für jeden war etwas dabei.



Die Verabschiedung von Valmir und Bjarne

Besonders schön war, wie Spieler, Eltern und Trainer diesen Tag als echtes Team verbrachten – gemeinsam lachen, einander motivieren, Erinnerungen schaffen. Vor dem Freizeitspaß standen jedoch

zwei emotionale Verabschiedungen an: Bjarne wird sich künftig einer anderen Sportart widmen und verläßt damit unsere Mannschaft nach vielen engagierten Jahren. Valmir bleibt dem Fußball treu, wird aber als Spieler des Jahrgangs 2013 eine weitere Saison bei den D-Junioren verbringen. Beide wurden unter großem Applaus verabschiedet – mit besten Wünschen für ihren weiteren sportlichen und persönlichen Weg. Mit vielen schönen Erinnerungen endete dieser Ausflug – und damit eine intensive, lehrreiche Saison, in der wir als Mannschaft zusammengewachsen sind.

Ausblick: Am 21. Juli 2025 beginnt die Vorbereitung auf die neue Spielzeit. Dann starten wir mit frischer Energie und zwei neuen Teams: dem Aufbau einer U15, die in der Verbandsliga Bremen antreten wird, sowie einer neuen U14, die in der Bezirksliga Bremerhaven startet. Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen – mit Motivation, Teamgeist und dem klaren Ziel, den nächsten Entwicklungsschritt zu gehen.

Sven, Uwe und Fabian



Abschlußfahrt in den Heide Park

HEIDJER DACHDECKER

Dachdeckerei mit Leib & Seele

Mit 25 Jahren Berufserfahrung im Dachdeckerhandwerk bin ich nun mit meinem eigenen Fachbetrieb für Sie tätig. Von Reparaturen und Sanierungen bis hin zur Instandhaltung und Neueindeckung bieten wir qualitativ hochwertige Dienstleistungen für alle Arten von Dächern an.

Wir sind für Sie da:

Blumenauer Weg 89a

27578 Bremerhaven

Tel.: 0471 - 470 56 984

info@heidjer-dachdecker.de

Ihr Dachdecker für Bremerhaven und Umzu



Abschlußbild der Saison 24/25

Erfolgreiches 1. Halbjahr der OSC-Fußballmädels C-Juniorinnen holen das Triple

Bremer Hallenmeister bei den C-Mädels, Platz 3 bei den B-Mädels

Das Jahr ging schon wieder gut los. Unsere B-Mädchen kamen bei der Bremer Hallenmeisterschaft bis ins Halbfinale, verloren dann allerdings gegen den späteren Sieger Buntentor. Im kleinen Finale sicherten wir uns **Bronze** durch einen Sieg gegen Union 60.



Unsere C-Mädels gingen als Titelverteidiger ins Rennen um den Titel 2025. Die Vorrunde war eng, aber am Ende waren wir in der Finalrunde dabei. Dort holten wir gegen 5 Bremer Clubs ohne Gegentor die **Hallenmeisterschaft** wieder nach Bremerhaven. Das war grandiose Leistung, die gebührend gefeiert wurde.

Pokalspiele auf Landesebene

In diesem Jahr haben wir an **drei Pokalwettbewerben** teilgenommen. Bei den C-Mädchen gab es gleich zwei Wettbewerbe, auf 11er-Feld und



Holstein Kiel vs. OSC

auf dem 9er-Feld. Zudem haben wir auch mit den B-Mädchen im **B-Pokal** teilgenommen. Dazu muss man sagen, dass wir mit 5 B-Jugendlichen antraten, die von unseren C-Mädchen aufgefüllt wurden. Nach einem überzeugenden Sieg mit 6:1 gegen Borgfeld verloren wir im Halbfinale zwar verdient 0:5 bei den B-Mädchen von Eiche Horn. Dabei nutzte unser Gegner seinen Heimvorteil etwas übertrieben aus. Unangekündigt mussten wir auf einem bewässerten

Hockeyrasenplatz mit Stollenschuhen spielen, während der Gegner vernünftiges Schuhwerk trug. Im Spiel um Platz 3 besiegten wir



nach Elfmeterschießen die Mädels aus Findorff. Das berechtigte uns, am Norddeutschen Pokal teilzunehmen. Das Los fiel auf Holstein Kiel, nicht mehr und nicht weniger. Kiel war Vorjahressieger und wurde seiner Favoritenrolle auch gerecht.



Wir verloren nach großem Kampf bei heißen Temperaturen in Kiel mit 0:8. Ein gutes Ergebnis, wie gesagt, wir hatten nur 5 B-Mädchen im Kader, während sich bei Kiel zum Spiel über 20 B-Jugendliche aufwärmten.





**Gemeinsames
Mittagessen in Kiel**

C-Mädchen gewinnen alles ohne Gegentor – nur Werder ist zu stark

Im 9er-Pokal erreichten wir das Finale durch ein 2:0 gegen Woltmershausen und ein 1:0 bei Eiche Horn. In Bremen trafen wir im Endspiel auf den BTS Neustadt. Durch Tore von Finja Laska und Lina Meyer siegten wir **ungefährdet** mit 2:0.



Die Party musste aber noch etwas auf sich warten lassen, da wir am Folgetag noch eine zweite Mission vor der Brust hatten – das Finale im 11er-Pokal.



Sieger 11er-Pokal



Fähre Richtung Kiel

Dieses erreichten wir durch Siege gegen Schwachhausen (2:0) und Findorff (3:0). Die Null muss stehen, wurde bereits vor ganz vielen Jahren gesagt und ist das Mantra für unsere Abwehr, die ein **Bollwerk** im C-Mädchenbereich darstellt.



**Landesmeisterschaft
Werder vs. OSC**

Der Gegner im **Finale** hieß Union 60 – Tabellenführer der C-Mädchen Landesliga Bremen. Beim großen Finaltag auf der Bezirkssportanlage Bremen-Gröpelingen wurden alle Pokalspiele der Jugendmannschaften ausgetragen. Nach zähem Auftakt konnten wir uns gegen Union glatt mit 3:0 durchsetzen. Eine Umstellung innerhalb der Mannschaft durch das Trainerteam brachte dabei den erforderlichen Erfolg.



Sieger 9er-Pokal



Ein **lupenreiner Hattrick** von Liara Rugalies in der zweiten Halbzeit ließ uns am Spielfeld zum zweiten Mal innerhalb von 24 Stunden jubeln. Dieser Sieg war umso höher einzustufen, da wir auf keine Auswechselspielerinnen zurückgreifen konnten und somit alle Spielerinnen durchspielen mussten.

Als Belohnung gegen Werder

Mit diesem Sieg qualifizierten wir uns auch für das Finale um die Landesmeisterschaft – Gegner dort ist immer **Werder Bremen**. Der Verein hat ein Abonnement auf den Titel und ließ bislang keine Gelegenheit aus. Mit der realistischen Einschätzung, dass für uns gegen eine Auswahlmannschaft nichts zu holen sein würde, ging es für uns um die Erfahrung und den Lohn, im Finale zu stehen zu dürfen. Von Anfang an machten die Werder-Mädels klar, dass sich auch an dem Tag nichts an ihrer Führungs-



rolle ändern würde. Der stark besetzte Kader, in dem auch zwei ehemalige Spielerinnen aus unserer Mannschaft vertreten sind, dominierte beide Halbzeiten, so dass am Ende ein auch in dieser Höhe verdientes, 0:13 auf der Anzeigentafel stand.



Für uns war es eine **positive Lehrstunde** hinsichtlich Spielgeschwindigkeit, Raumaufteilung und Zweikampfstärke, was uns in der nächsten Saison weiterhelfen wird.

Stadtmeisterschaft Rückrunde gegen die C-Jungs

Neben diesen ganzen erfolgreichen Spielen mussten wir aber auch viele **Niederlagen** einstecken. Unsere laufende Saison gegen die **C-Jugend-Mannschaften** aus Bremerhaven verlief ergebnistechnisch erwartungsgemäß. Der Anspruch des Trainerteams war es, die Spiele möglichst lange ausgeglichen zu halten und viel Widerstand den körperlich bevorteilten Jungs zu bieten, was in jedem Spiel von den Mädels umgesetzt wurde. Dass sie es in vielen Fällen sehr gut umgesetzt bekamen, wurde immer dann hörbar, wenn der gegnerische Trainer unzufrieden und laut wurde. Dennoch muss man anerkennen, dass Jungs im Passspiel, in Zweikampfstärke und Umschaltmomenten weiter sind als unsere Mädels. Diese Einheiten haben die Entwicklung der Spielerinnen jedoch stark vorangebracht. Den Respekt und die Anerkennung für die erbrachte Leistung unserer Mannschaft wurde von den gegnerischen Trainern mehrfach lobend zum Ausdruck gebracht. Ohne diese Niederlagen wären die Erfolge im Pokal vermutlich nicht möglich gewesen.

Es waren auch Spiele dabei, in denen durchaus **etwas mehr drin gewesen** wäre, wenn wir den kompletten Kader am Start gehabt hätten. Die Spiele gegen Sparta, Surheide oder LTS hätten mit Sicherheit ausgeglichen gestaltet werden können.



Wir haben es auf jeden Fall in dieser Halbserie geschafft, den Bremerhavener Mädchenfußball im Land Bremen gut zu präsentieren. **Hallenmeister, doppelter Pokalsieger, Teilnehmer am Norddeutschen Pokal!** Hört sich doch gut an, oder!

In der kommenden Saison werden wir gegen die B-Mädchen aus Bremen in der Landesliga antreten. Mit vielen Verstärkungen im Team sehen wir dem sehr positiv entgegen.

**Die Teamverantwortlichen
Sascha und Tim**



Ehrungen

Die Ehrung für eine langjährige Mitgliedschaft im OSC ist für den Vereinsvorstand eine wichtige Aufgabe, die normalerweise alljährlich in einer Feierstunde bei Kaffee und Kuchen durchgeführt wird.

Die im letzten Jahr leider ausgefallene Ehrung wurde in diesem Jahr am 1. Juli in der Stadiongastonomie zusammen mit der aktuellen Ehrung durchgeführt.



EHRUNG FÜR LANGJÄHRIGE VEREINSMITGLIEDSCHAFT

25 Jahre

Petra Beling, Tamara Amendt, Bruno Horstmann, Renate Thiemann und Michael Lüttig



40 Jahre

Carmen Delkus, Michael Wilkens, Christophe David, Norbert Meister, Patricia Meister



50 Jahre

Irmtraud Wagner, Marion Brandt, Ute Seedorff, Sigrid Woydack

und Monika Berndt, Karla Pietsch, Heike Richter, Gisela Rauchmann, Gerd Szczygiel

60 Jahre

Ingeburg Klöser,
Hans-Hermann Woltjen,
Dagmar Pflüger,
Ursel Addickes



70 Jahre

Werner Bolz, Bernd Rühaak

75 Jahre

Karin Rodenburg,
Peter Pflüger und
Gerd Gräfin



85 Jahre

Helmut Diekert



Leider konnten nicht alle zu Ehrenden der Einladung des Vereines nachkommen. Die geschriebenen Urkunden liegen in der Geschäftsstelle zur Abholung bereit.

Gerne hätten wir natürlich auch besonders Karl-Heinz Klaustermeyer für seine 80jährige Mitgliedschaft und Erich Lemmermann für seine 85 (!)jährige Mitgliedschaft in der Feierstunde geehrt.

Herzlichen Glückwunsch Euch allen!

Gerd und Regina Gräfin

Und wir waren doch bis zum Beginn der Sommerferien in der Edith-Stein-Halle 😊

Da wir bis zum Schluß nicht wußten, wann wir aus der Halle müssen, hatten wir alle lokalen Wettkampf-Termine in das erste Quartal gelegt. Somit stand für uns von April bis Juni nicht so viel auf dem Plan.



Am 27.04. nahmen wir mit einer großen Gruppe an den Kreismeisterschaften Cuxhaven in Otterndorf teil. Dieser Wettkampf ist recht niedrig ausgeschrieben, so nehmen wir diesen gern auch für Anfänger mit. So war es für unsere Neuzugänge in der Wettkampfgruppe für Pauline Hellweg (2017) und Frida Sengewein (2012) die erste Möglichkeit, ihr Wettkampfprogramm zu zeigen. Für Stina Reiter, Melina Ochs aus dem Breitensport bot sich dieser Tag an, mal wieder „Wettkampfluft“ zu schnuppern. Und für die erfahreneren Teilnehmer/innen galt es, mal neue Übungen zu testen:

Merle mit Cody, Emely mit Rudolf, Jaliah mit Doppelsalto gehockt am Übungsbeginn, Loni ebenfalls mit Doppelsalto vorne und Celina mit Fliffis-Doppel am Anfang und Doppelsalto gebückt am Ende!

Thorsten wollte auch turnen, auch als Vorbereitung für das Turnfest. Die Halle war jedoch nicht hoch genug für ihn – mit gebremster Höhe konnte er lediglich eine abgespeckte Kür zeigen.

Da wir bei diesem Wettkampf Gäste sind, werden wir aK (außer Konkurrenz) mit anderen Bremerhavener Vereinen gewertet. So wurden wir mit vielen Medaillen geehrt.

Da die Otterndorfer erstmals diesen Wettkampf ausrichteten, unterstützten wir im Kampfgericht, Protokoll, mit Rüdiger als Hallensprecher und mit der technischen Ausstattung.



Ein Sonntag in der Halle in Otterndorf – es hat viel Spaß gemacht!

Für Mirja ging es dann am 16.-18.05. in Cottbus beim internationalen GymCity-Open weiter. Im Einzelwettkampf lief es nicht rund. Dafür im Synchron. Mit ihrer neuen Partnerin aus Bad Kreuznach, Charmaine Buchholz, trainierte sie erstmals am Freitag

beim Einturnen für diesen Wettkampf. Von Anfang an hatten die beiden ein gutes Gefühl für – und miteinander. Nach dem Vorkampf lag das Paar auf Rang 3. Im Finale traf das Paar nochmal richtig gut – und freute sich am Ende über den Sieg!



Und dann kam das Turnfest - 28.05.-01.06. in Leipzig - 4 Tage Turnhalle auf dem Messegelände, Fahrten in überfüllten S-Bahnen, Dabeisein auf öffentlichen Veranstaltungen, Schlafen in Schule auf Iso-Matten, duschen außerhalb und Verpflegung mal anders! mit einer kleinen Gruppe starteten wir das Abenteuer:



schwer, in der hohen Halle seine Sprunghöhe einzuschätzen - er war höher als im Training. Mit seiner leichten Übung erreichte er auf Rang 2 das Finale. Im Finale war er aufgrund der Höhe wieder etwas unsicher und landete leider nach dem 4. Sprung auf der Matte - Rang 7, da wäre eine Medaille drin gewesen.

Im Walwettkampf erreichte Vanessa Rang 12 von 94 Teilnehmerinnen. Rüdiger war an mehreren Tagen

Emely, Vanessa (beide 2013), Celina (2008), Loni (2007) und Thorsten, Rüdiger und ich. Das mit dem Schlafen in der Schule ging recht gut, das Frühstück war ok. Das Team um Versorgung war klasse, hat möglich gemacht, was ging. Auch das Duschen außerhalb war in Ordnung, alles sauber und ordentlich. Emely, Vanessa, Celina, Loni und Thorsten waren sowohl zum Turnfest-Pokal-Wettkampf als auch zum Wahlwettkampf „Jump“ gemeldet. Vanessa erreichte im Turnfest-Pokal das Halbfinale, war am Ende mit Rang 20 von 54 zufrieden. Celina verpaßte das Halbfinale um 0,5 Punkte und lag am Ende auf Rang 25 von 35. Loni hatte mit den Geräten zu kämpfen, Rang 35 war nicht ihr Ziel. Thorsten hatte beim Einturnen Probleme mit den Geräten. Auch war es





gings los: Thorsten hatte sich den Jump-Bag gewünscht – nun durfte er als erster testen. Und dann hatten wir Spaß! Bißchen JumpHouse-Feeling und viel ausprobieren! Innerhalb 2 Trainingstagen waren die ersten Fliffis-Angänge vorhanden! Unsere „flexible Sprunggrube“, für die die auf wirwunder gesammelt hatten, wird uns viel Freude bereiten.

Und dann kam endlich der Auszug aus der Edith-Stein-Halle. Leider nicht direkt in

als Kampfrichter eingesetzt. Die wenige freie Zeit nutzten wir für Veranstaltungen: kurzfristiger Ausflug abends auf die Eröffnungsveranstaltung, Besuch der Festmeile in der Innenstadt, Länderabend und das Stöbern in den Messehallen: andere Sportarten ansehen, ausprobieren, einkaufen 😊.

es hat viel Spaß gemacht, wir waren viel in Bewegung – und wir werden beim nächsten Turnfest wieder dabei sein.

Und dann kam unser JumpBag! Am Dienstag, 17.06. wurde er ohne Vorwarnung bei unserem Unterstützer, Fa. Radfelder, angeliefert: ein Paket mit ~100 kg, auf einer Palette! Etwas umplanen, organisieren – und abends um ~17:30 hatten wir unseren „Pit“ in der Halle. Auspacken, vorbereiten – und dann

die neue Halle. 2 Trampoline mit Zubehör brachten wir in die Gaußhalle, wo wir so kurzfristig noch Termine für Ferientraining bekommen haben, der „Rest“ sollte im DoJo in der Walter-Kolb-Halle zwischengelagert werden. 15 Menschen, zum Glück u.a. 6 starke, junge Männer, transportierten den Inhalt des Geräteraumes mit 8 vollen LKW-Ladungen: einladen, fahren, ausladen und alles auch die 2 Stufen nach unten ins DoJo – 8 mal, dazu diverse Touren mit 2 PKW mit gefülltem Kofferraum (Touran) sowie PKW mit Anhänger.

2 Touren übernahmen Celina und Loni zu Fuß mit sperrigen, fahrbaren Gegenständen. 7 Stunden





echte Arbeit, zum Glück regnete es nicht und es war auch nicht so ganz heiß. Nach so viel Arbeit gönnten wir uns einen entspannten Grillabend bei uns im Garten.

Nun ist erstmal Pause, ab der 4. Ferienwoche gibt's wieder (eingeschränktes) Ferientraining – und irgendwann dann nochmal alles anfangen und rüber in die NOL!

Birgit Radfelder-Henning



Seit 6 Generationen klären wir jede Frage rund um das Thema Bestattung. Für die ganze Region an der Weser. Im Herzen von Bremerhaven-Lehe.



Krüselstraße 21-25 - 27580 Bremerhaven
 Tel. (0471) 984 660 Fax (0471) 984 6610
 E-Mail: info@hadelers-bestattungen.de
 Internet: www.hadelers-bestattungen.de



Tim Osterdorff - Bestattermeister

Bestenkämpfe 2025 - Letzte Chance zur Qualifikation für die Norddeutschen Meisterschaften

Die **internationalen Bestenkämpfe des SV Bremen von 1910** war für viele Athleten die **entscheidende Qualifikationsmöglichkeit** für die bevorstehenden **Norddeutschen Meisterschaften**. Zahlreiche Schwimmerinnen und Schwimmer aus verschiedenen Landesstützpunkten **und auch der OSC Bremerhaven** nutzten die Chance, die geforderten Normzeiten zu erfüllen und sich gegen starke Konkurrenz zu behaupten.

Rückenstrecken im Fokus - Lanitz und Herzfeldt mit Bestleistungen

Christian Lanitz (Jahrgang 2009) dominierte die **Jugend-A-Wertung** auf den Rückenstrecken. Mit **00:29,7 Sekunden** über **50 Meter Rücken** sicherte er sich **500 Punkte** und den **ersten Platz**, während er über **100 Meter Rücken** mit **1:05,60 Minuten** (486 Punkte) erneut ganz oben auf dem Podest stand.

Auch **Lia Marleen Herzfeldt (Jahrgang 2010)** bewies ihre Klasse in der **Jugend-B-Wertung** und bestätigte

dabei mehrfach ihre Form für die **Deutschen Jahrgangsmeisterschaften (DJM)**. Mit **1:09,13 Minuten** (564 Punkte) belegte sie über **100 Meter Rücken** den **zweiten Platz**, ebenso über **50 Meter Rücken** (00:32,2 Sekunden, 579 Punkte). Über **200 Meter Rücken** erreichte sie mit **2:29,40 Minuten** (559 Punkte) **Platz fünf** in der offenen Wertung.

Freistil- und Lagenrennen - Vielseitigkeit entscheidet

Ein starkes Auftreten zeigte **Maxime Latour (Jahrgang 2017)**, die sich in ihrer Altersklasse drei Siege sicherte. Sie dominierte über **50 Meter Freistil** (00:38,9 Sekunden, 224 Punkte) sowie über **100 Meter Freistil** (1:29,75 Minuten, 191 Punkte) und bewies ihre Vielseitigkeit mit einem weiteren ersten Platz über **100 Meter Rücken** (1:42,97 Minuten, 170 Punkte).

Auch **Lucienne Latour (Jahrgang 2013)** setzte ein Ausrufezeichen über **100 Meter Freistil** und blieb mit **1:08,85 Minuten** unter der Grenze von **1:10 Minuten**, was ihr **423 Punkte** und **Platz 14** in der **Jugend-C-Wertung** einbrachte. Ihre Vielseitigkeit stellte sie zudem über **200 Meter Lagen** (2:46,74 Minuten, 432 Punkte) unter Beweis, wo sie den **dritten Platz** belegte.

In der Juniorenwertung beeindruckte **Marijam Barry (Jahrgang 2007)** mit einem **Sieg über 200 Meter Lagen** (2:40,97 Minuten, 480 Punkte) und einem **dritten Platz über 200 Meter Freistil** (2:18,19 Minuten, 535 Punkte).



eww.
Arbeit & Bildung

Ein Bereich der Elbe-Weser Welten gGmbH

DIE GRÜNE KISTE VOM HOF OLENDIEK

Vitamine frei Haus

Tel. **04741 - 1317** oder Mail: **olendiek@eww.de**

Elbe-Weser Welten gGmbH Mecklenburger Weg 42 / 27578 Bremerhaven
0471 6890 / info@eww.de / Geschäftsführer Robert Bau

eww.de

Nachwuchstalente mit starken Platzierungen

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von **Sofie Mayer (Jahrgang 2014)**, die sich **mehrere erste Plätze** in der **Jugend-D-Wertung** sicherte. Mit **2:34,09 Minuten** gewann sie über **200 Meter Freistil** (386 Punkte) und ebenso über **50 Meter**



Auch in den Freistilstaffeln erreichten mehrere Teams gute Platzierungen. Das **4x50-Meter-Freistil-Team** um **Nicolas Brück, Lamin Barry, Sabrina Wessalowski und Marijam Barry** sicherte sich mit **1:51,98 Minuten** einen weiteren dritten Platz, während das Team um **Sofie Mayer, Maxime Latour, Stine Bremer und Lucienne Latour** mit **2:22,84 Minuten** auf **Rang vier** kam.

Rücken (00:37,1 Sekunden, 378 Punkte). Über **100 Meter Freistil** glänzte sie mit **1:09,53 Minuten** und blieb unter der **Grenze von 1:10 Minuten**, was ihr erneut den **ersten Platz** einbrachte.

Auch **Stine Bremer (Jahrgang 2014)** bewies ihre Vielseitigkeit in mehreren Disziplinen. Über **200 Meter Lagen** erreichte sie mit **2:56,00 Minuten** Platz **zwei in der Jugend-D-Wertung**, während sie über die längeren Distanzen wie **400 Meter Lagen** (6:07,62 Minuten, Platz 8 in der offenen Wertung) und **200 Meter Rücken** (2:57,75 Minuten, Platz 42) ihre Ausdauer unter Beweis stellte. Zusätzlich belegte sie über **50 Meter Brust** (00:43,5 Sekunden) und **100 Meter Brust** (1:35,38 Minuten) jeweils den **dritten Platz in ihrer Wertung**.

Auch **Milan Stein (Jahrgang 2014)** zeigte sich stark verbessert und belegte über **200 Meter Rücken** mit **3:19,15 Minuten** Platz 40 in der **Offenen Wertung**, während er über **100 Meter Brust** mit **1:38,38 Minuten** die **Jugend-D-Wertung** gewann.

Spannende Staffelwettbewerbe mit Podiumsplatzierungen

Neben den Einzelleistungen boten die **Staffelwettbewerbe** packende Rennen. Die **4x50-Meter-Lagenstaffel** mit **Lia Marleen Herzfeldt, Laura Arnold, Sabrina Wessalowski und Marijam Barry** belegte mit **2:13,11 Minuten** den **dritten Platz in der offenen Wertung**. Gleiches gelang dem Män- nerteam um **Christian Lanitz, Djibril Barry, Nicolas Brück und Lamin Barry**, das mit **2:00,93 Minuten** auf **Platz drei** landete.

Besonders stark präsentierte sich die **4x50-Meter-Lagenstaffel** um **Sofie Mayer, Stine Bremer, Milan Stein und Jarno Lammers**, die mit **2:37,00 Minuten** den **zweiten Platz in der offenen Wertung** erreichte.

Britta Reichstein/ Beate Schroeder



Bremer Landesmeisterschaft 2025: OSC Bremerhaven im Goldrausch!

Die Bremer Landesmeisterschaften im Schwimmen fanden am 26. und 27. April 2025 im renommierten **Bad 3** in Bremerhaven statt. Mit mehr als 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern präsentierte die Veranstaltung im Bad 3 Bremerhaven eine ideale Bühne für die herausragenden Talente des Landesschwimmverbandes Bremen.

Organisiert vom Landesschwimmverband Bremen und ausgerichtet durch den OSC Bremerhaven, wurde die Meisterschaft von erstklassigen Kampfrichtern, erfahrenen Funktionären und einer reibungslosen Wettkampfabfolge begleitet. Die Landesmeisterschaften präsentierten nicht nur spannende Rennen, sondern auch das beeindruckende Leistungsniveau des regionalen Schwimmsports.

Lia Marleen Herzfeldt knackt DJM-Normen und setzt Ausrufezeichen bei 200 Meter Rücken

Besonders erfolgreich war die 14-jährige Lia Marleen Herzfeldt aus Bexhövede/Loxstedt.

Bereits im Rennen über **400 Meter Freistil** zeigte Lia taktisches Geschick und verbesserte ihre persönliche Bestzeit um ganze 8 Sekunden. Mit einer Zeit von 4:45,63 Minuten sicherte sie sich die Goldmedaille in ihrem Jahrgang und wurde zudem Bremer Landesmeisterin auf dieser Strecke.

Das Augenmerk lag jedoch deutlich auf den Rückenstrecken, wo Lia ihre Stärke unter Beweis stellte. Über **50 Meter Rücken** verpasste sie erneut knapp die Norm für die Deutschen Jahrgangsmeyerschaften (DJM), wurde jedoch mit einer Zeit von 32,32 Sekunden Bremer Jahrgangsmeyersmeisterin und dritte in der offenen Wertung.

In einem packenden Rennen über **100 Meter Rücken** gelang ihr schließlich der Durchbruch. Mit einer herausragenden Zeit von 1:08,82 unterbot sie die geforderte Norm deutlich für die für die DJM und sicherte sich erneut den Titel der Bremer Landesmeisterin sowie der Jahrgangssiegerin. Diese Leistung brachte ihr zudem die **6 schnellste Zeit** in ihrem Jahrgang **deutschlandweit**.

Ihr absolutes Highlight war jedoch ihre Parade-strecke, die **200 Meter Rücken**. Lia dominierte ihren



Lauf von Anfang an und schlug mit einer beeindruckenden Zeit von 2:28,55 **ganze 10 Sekunden** vor der Bremer Konkurrenz an. Mit dieser Leistung qualifizierte sie sich souverän für die Deutschen Jahrgangsmeyerschaften und **belegte Platz 2 in Norddeutschland** sowie **Platz 6 deutschlandweit**.

Neben den Rückenstrecken zeigte Lia auch in anderen Disziplinen herausragende Leistungen:

- Über **200 Meter Freistil** gewann sie mit einer Zeit von 2:16,24 sowohl im Jahrgang als auch den Bremer Landestitel.
- Über **100 Meter Freistil** sicherte sie sich mit einer Zeit von 1:03,07 den ersten Platz im Jahrgang und den zweiten Platz in der offenen Wertung.
- Über **200 Meter Lagen** und **50 Meter Freistil** erreichte sie ebenfalls Spitzenplatzierungen.

Insgesamt konnte Lia Marleen Herzfeldt bei diesen Meisterschaften beeindruckende **acht Titel als Jahrgangsmeisterin** und **vier Titel als Bremer Landesmeisterin** erringen. Darüber hinaus wurde sie **einmal Vizelandesmeisterin** und erreichte **zwei dritte Plätze in der offenen Wertung**.

Nicolas, Sabrina und Christian stark in der offenen Wertung

Auch für Nicolas Brück wurden die Landesmeisterschaften zu einem eindrucksvollen Erfolg. Gleich zu Beginn setzte Nicolas ein starkes Zeichen über 50 Meter Rücken, wo er mit **30,75 Sekunden** den Jahrgangssieg errang und sich in der **offenen Wertung den 2. Platz** sicherte. Ebenso dominant präsentierte er sich über **200 Meter Freistil, wo er mit 2:12,69 Minuten** erneut die Konkurrenz hinter sich ließ und sowohl in der Jahrgangswertung als auch in der offenen Klasse glänzte.

Neben seiner Stärke im Freistil zeigte er außergewöhnliches Talent in den Lagen- und Schmetterlingsdisziplinen. Über 200 Meter Lagen sicherte er sich mit 2:29,05 Minuten den 1. Platz im Jahrgang sowie Rang 3 in der offenen Wertung. Über 100 Meter Schmetterling ging er mit 1:04,61 Minuten als Jahrgangssieger hervor und belegte den 2. Platz in der offenen Wertung.

Doch Nicolas glänzte nicht nur auf den längeren Strecken – auch bei den Sprintdisziplinen zeigte er sein Können. Über 50 Meter Freistil sicherte er sich mit 26,90 Sekunden die Goldmedaille im Jahrgang und erkämpfte sich in der offenen Wertung den 6. Platz. Ebenso stark war seine Leistung über 50 Meter Schmetterling, wo er mit 27,74 Sekunden erneut den 1. Platz im Jahrgang und den 3. Platz in der offenen Wertung erreichte.

Sabrina Wessalowski zeigte eindrucksvoll ihre Stärke bei den Landesmeisterschaften und bewies ihre Vielseitigkeit auf höchstem Niveau. Mit ihrem Sieg über 50 Meter Rücken, der Goldmedaille in ihrer Parade-Disziplin sowie weiteren Podiums-Plätzen, unterstrich sie ihre Dominanz und Vielseitigkeit.

Ebenfalls beeindruckend präsentierte sich Christian Lanitz. Seine Technik und Schnelligkeit glänzten nicht nur

über 50-Meter-Rückenstrecke, wo er in einer hervorragenden Zeit von 30,38 Sekunden sowohl in der Jahrgangswertung 2009 als auch in der offenen Klasse den Sieg errang. Doch das war nur der Anfang: Über längere Distanzen wie die 200 Meter Rücken und sogar in der anspruchsvollen Disziplin der 200 Meter Lagen setzte er ebenfalls Akzente. Christian baute durch seine herausragenden Leistungen auf dem Podium die Stärke des Teams weiter aus.

Lucienne Latour sicher qualifiziert für schwimmerischen Mehrkampf

Auch die 12-jährige Lucienne Latour hat bei den diesjährigen Landesmeisterschaften ihr außergewöhnliches Talent eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Ihre Leistungen in einer Vielzahl von Schwimmdisziplinen machten sie zur dominierenden Schwimmerin ihres Jahrgangs.

In der **400m Freistil**-Disziplin überzeugte Lucienne mit einer starken Zeit von 5:10,31, was ihr den **ersten Platz** in ihrer Altersklasse einbrachte. Dies war jedoch nur der Auftakt zu einer Serie außergewöhnlicher Erfolge.

Mit einer Zeit von 3:03,63 sicherte sie sich im anspruchsvollen **200m Schmetterling** ebenfalls den **ersten Platz**. Diese Leistung zeigte, dass sie nicht nur im Freistil, sondern auch in technisch anspruchsvollen Disziplinen brilliert.

Ihr Talent im Freistil bewies sie erneut in den **200m Freistil**, wo sie mit einer beeindruckenden Zeit von 2:26,17 den **ersten Platz** errang.



Lia Herzfeldt



Lia nach 200 Rücken

Einen weiteren Höhepunkt erreichte Lucienne in der **200m Lagen**-Disziplin. Mit einer hervorragenden Zeit von 2:46,28 konnte sie auch hier den **ersten Platz** belegen. Besonders bemerkenswert: Diese herausragende Leistung dürfte sicherstellen, dass sie für die kommenden nationalen Meisterschaften zum **Deutschen schwimmerischen Mehrkampf** qualifiziert ist – ein Meilenstein für ihre sportliche Entwicklung.

Auch in den kürzeren Distanzen setzte Lucienne ihre Siegesserie fort. Im **100m Schmetterling** triumphtierte sie mit einer Zeit von 01:22,55, und im **50m Freistil** ließ sie mit 00:31,07 ebenfalls alle Konkurrentinnen hinter sich. Ihre Konstanz zeigte sich zudem im **50m Schmetterling**, wo sie mit 00:34,62 den **ersten Platz** belegte.

Im **100m Freistil** erreichte Lucienne eine beeindruckende Zeit von 01:10,67, die ihr den **zweiten Platz** in ihrer Altersklasse sicherte und ihre Stärke auch in den schnelleren Disziplinen unter Beweis stellte

Bela Busch mach auf sich aufmerksam

Der 13-jährige Béla Busch bewies bei den Bremer Landesmeisterschaften sein außergewöhnliches Talent und beeindruckte mit einer Serie von erstklassigen Leistungen.

Mit 2:50,90 über 200 Meter Brust knapp über der deutschen Jahrgangsnorm, 2:49,36 über 200 Meter Lagen, 2:43,32 über 200 Meter Rücken und 1:20,30 über 100 Meter Brust sicherte sich Béla den 1. Platz in seinem Jahrgang in gleich vier Disziplinen und

zeigte, dass er zu den dominierenden Schwimmern seiner Altersklasse gehört.

Auch in auf den kürzeren Strecken glänzte Béla: Über 50 Meter Brust und 50 Meter Freistil erreichte er mit starken Zeiten 00:36,93 und 00:30,95 jeweils Spitzenplatzierungen. Dabei sicherte er sich erneut den 1. Platz über 50 Meter Brust, während er im Freistil den 2. Platz belegte.

In weiteren Distanzen, wie 50 Meter Rücken, 50 Meter Schmetterling und 100 Meter Freistil, konnte er ebenfalls mit großartigen Leistungen überzeugen und belegte jeweils den 2. Platz in seinem Jahrgang. Bela qualifiziert

sich Nicolas, Christian, Lia, Sabrina und Sophie Sonnefeld für die norddeutschen Meisterschaften am 16.-18. Mai 2025.

OSC-Jahrgang 2014 lässt Konkurrenz hinter sich

Milan Stein zeigte herausragende Leistungen bei den Wettkämpfen und dominierte seinen Jahrgang in mehreren Disziplinen. Besonders beeindruckend waren seine Ergebnisse in den **200m Brust** (3:22,15), **200m Freistil** (2:50,36), **50m Brust** (00:45,63), **200m Lagen** (3:10,46), **100m Brust** (01:39,81) und **50m Schmetterling** (00:39,76), bei denen er jeweils den **1. Platz** belegte. Seine kontinuierlichen Verbesserungen in den einzelnen Disziplinen unterstreichen sein großes Potenzial.

Sofie Mayer bewies bei den Bremer Landesmeisterschaften ihre Vielseitigkeit und Schnelligkeit, insbesondere im Freistil und Rücken. Ihre Leistungen setzten Maßstäbe, doch sie war nicht die Einzige, die an diesem Wochenende brillierte. Bei 7 Starts errang sie 7x Gold und 1x Silber. Besonders glänzte Sie über die 50 Freistil in 31,92 Sekunden. Die 200-Freistil-Strecke beendet sie in 2:35,95 und auf der doppelten Strecke benötigte Sie 5:30,11 Minuten für Gold. Über 50m-, 100m und 200 m Rücken ließ Sofie der Konkurrenz keine Chance und belohnte sich erneut mit ersten Plätzen und Goldmedaillen. Nur über die 200m Lagen musste Sie sich als 2te Stine Bremer geschlagen geben.

Auch Stine Bremer beeindruckte mit ihren Leistungen nicht nur über die 200 m Lagen, sondern vor allem über die Brust-Disziplinen und schiebt sich wie Sofie und Lucienne weiter auf die Qualifikationsliste für den Deutschen Schwimmerischen Mehrkampf nach oben. Besonders überraschend waren die schnellen 100 m Schmetterling in 1:21:40. Stine gewann bei 9 Starts 7xGold und 2x Silber.

Neben diesen beiden beeindruckenden Athletinnen trat Lenya Jorien Stender ins Rampenlicht. **Mit ihren Erfolgen in den Schmetterlings- und Freistil-Wettbewerben** konnte sie sich ebenfalls in ihrem Jahrgang behaupten. Besonders über die 200m Schmetterling bewies sie ihre Stärke und holte den Jahrgangstitel. Ihre Ergebnisse rundeten ein starkes Gesamtbild des Jahrgangs 2014 ab. Gemeinsam verdeutlichten alle 4 Sportler welches Potenzial in ihnen steckt.

Die Geschwister Luisa und Lars Growowski zeigten auch starke Leistungen. Lars, der die Sportbetonte Schule Ronzellenstraße in Bremen besucht, siegte über jede seiner gemeldeten Strecken. Besonders glänzte er auf der 400m Freistilstrecke, die er in 5:45,93 Minuten beendete. Luisa fischte 6x Gold, 2x Silber und 1x Bronze aus dem heimischen Becken. Ihre persönliche Bestleistung waren die 50 m Freistil in 35,49 Sekunden.

Die dreijährige ältere Sophie Sonnefeld hatte die Qualifikation für die norddeutschen Meisterschaft-

ten bereits im Vorfeld erreicht, verpasste die Norm in dieser Meisterschaft jedoch knapp. Sie fischte 2 komplette Medaillensätze und 2 zusätzliche Goldmedaillen aus dem Wasser.

Bei dem Barry-Trio gewann Marijam 4 x Bronze auf den Freistilstrecken in der offenen Wertung. Ihr Bruder Lamin glänzte mit neuer Bestzeit von 2:13,38 Minuten und gewann bei der Veranstaltung 3x Gold, 3xSilber und 1-mal Bronze. Djibril stand 5-mal auf dem Siegerpodest. Seine stärkste Leistung zeigte er über 200m Brust.

Laura Arnold gewann eine Bronzemedaille in der offenen Wertung bei 400m Lagen. Desweiteren gewann sie 2 Goldmedaillen und 1 Silbermedaille in ihrem Jahrgang.

Weitere Platzierung trugen zum Erfolg der Mannschaft bei und wurden von Leah Kappelmann(1-1-1), Emma Bischof (0-0-1), Lea Busch (0-0-1) und Pia Kessener erzielt.

OSC-Staffeln stark im Rennen

Ein weiterer Höhepunkt waren die Staffelwettbewerbe, in denen Der OSC Bremerhaven sowohl in den weiblichen als auch in den männlichen Staffeln mit starken Leistungen beeindruckte. Besonders hervorzuheben ist der Erfolg der Mannschaften **4x100m Lagen-Staffel (Offene Wertung, weiblich)**, um Lia Marleen Herzfeldt, Laura Arnold, Sabrina



Nicolas Brück

Wessalowski und Marijam Barry die ihre älteren und erfahrenen Konkurrenten von der TSG Bremen in spannenden Rennen in 4,49,39 Minuten hinter sich lassen konnten.

In der **4x100m Freistil-Staffel (Offene Wertung, weiblich)** schwammen Marijam Barry, Lea Busch, Lia Marleen Herzfeldt und Sabrina Wessalowski mit einer starken Zeit von **4:18,54** auf den **2. Platz**. Abschließend überzeugte die **4x200m Freistil-Staffel (Offene Wertung, weiblich)** mit Marijam Barry, Lucienne Latour, Sabrina Wessalowski und Lia Marleen Herzfeldt in **9:35,50**, was ihnen den **2. Platz** sicherte

Die **4x50m Lagen-Staffel (2016-2013, weiblich)** mit Sofie Mayer, Stine Bremer, Lucienne Latour und Lenya Jorien Stender eröffnete die Wettkämpfe mit einer hervorragenden Leistung. Mit einer Zeit von **2:29,04** sicherten sie sich souverän den **1. Platz**.

Nahtlos daran anknüpfend zeigte die **4x50m Lagen-Staffel (2016-2013, gemischt)** mit Sofie Mayer, Stine Bremer, Lucienne Latour und Milan Stein ihre Klasse und belegte mit **2:33,73** ebenfalls den **1. Platz**.

Auch die männlichen Staffeln des OSC lieferten beeindruckende Ergebnisse. Die **4x100m Freistil-Staffel (Offene Wertung, männlich)**, bestehend aus Lamin Barry, Djibril Barry, Christian Lanitz und Nicolas Brück, erzielte eine Zeit von **4:07,75** und belegte den **4. Platz**.

Besonders hervorzuheben ist die **4x100m Lagen-Staffel (Offene Wertung, männlich)**. Hier zeigte Christian Lanitz herausragende Leistungen, insbesondere in seiner Disziplin, wo er das Team in einer entscheidenden Rennphase nach vorne brachte. Gemeinsam mit Djibril Barry, Nicolas Brück und Lamin Barry erreichte die Staffel mit **4:27,31** den **2. Platz**.

Die **4x200m Freistil-Staffel (Offene Wertung, männlich)** mit Nicolas Brück, Djibril Barry, Christian Lanitz und Lamin Barry komplettierte die Erfolgsliste mit einer Endzeit von **9:10,98**, die ihnen den **2. Platz** einbrachte.

Der OSC Bremerhaven erzielte herausragende Ergebnisse bei den Bremer Landesmeisterschaften 2025. Die Schwimmerinnen und Schwimmer sammelten zahlreiche Podestplatzierungen in den Jahrgangswertungen sowie der offenen Wertung. Besonders beeindruckten die jungen Talente mit ihrer Vielseitigkeit und ihrem Einsatz.

Übersicht der Einzelerfolge:

		1. Platz	2. Platz	3. Platz	Gesamt- ergebnis
Name des Athleten	Anzahl Starts	74	24	12	110
Herzfeldt, Lia Marleen	8	8	0	0	8
Bremer, Stine	9	7	2	0	9
Brück, Nicolas	8	7	1	0	8
Latour, Lucienne	8	7	1	0	8
Grochowski, Lars	6	6	0	0	6
Grochowski, Luisa	9	6	2	1	9
Mayer, Sofie	7	6	1	0	7
Stein, Milan	7	6	0	0	6
Busch, Béla	10	5	5	0	10
Sonnefeld, Sophie	9	4	2	2	8
Barry, Djibril	7	3	1	1	5
Barry, Lamin	8	3	3	2	8
Arnold, Laura	5	2	1	0	3
Lanitz, Christian	5	2	2	0	4
Kappellmann, Leah	4	1	1	1	3
Stender, Lenya Jorien	8	1	1	3	5
Bischof, Emma	1	0	0	1	1
Busch, Lea	4	0	1	0	1
Kessener, Pia Sophie	3	0	0	1	1
Junioren		5	0	0	5
Barry, Marijam		5	0	0	5
Offene Wertung		7	6	14	27
Herzfeldt, Lia Marleen		4	1	2	7
Brück, Nicolas		0	2	3	5
Wessalowski, Sabrina		1	1	2	4
Barry, Marijam		0	0	4	4
Lanitz, Christian		1	1	1	3
Barry, Lamin		1	1	0	2
Arnold, Laura		0	0	1	1
Busch, Béla		0	0	1	1

Mit diesen hervorragenden Ergebnissen unterstrich der OSC Bremerhaven seine herausragende Nachwuchsarbeit und stärkte den regionalen Schwimmsport. Ein großes Lob an alle Athletinnen, Athleten, Trainer sowie den Eltern für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Britta Reichstein/ Beate Schroeder

Norddeutsche Meisterschaften 2025 - Erfolgreiche Wettkampfteilnahme in Hannover

Vom **16. bis 18. Mai 2025** fanden die **Norddeutschen Meisterschaften im Schwimmen in Hannover** statt. Sechs Schwimmer des OSC Bremerhaven nahmen an diesem hochklassigen Wettbewerb teil und absolvierten insgesamt **22 Einzelstarts**. Die Anreise erfolgte am Freitag, und die Athleten stellten sich an drei intensiven Wettkampftagen der starken Konkurrenz aus Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Bremen.

Mit 11 persönlichen Bestleistungen sowie 2 Gold-, 2 Silber- und 3 Bronzemedailles im Gepäck kehrten die Sportler überaus zufrieden zurück.

Lia Marleen Herzfeldt überzeugt mit herausragenden Leistungen

Die talentierte Schwimmerin **Lia Marleen Herzfeldt (Jahrgang 2010)** dominierte die Rückenstrecken Ihres Jahrgangs und sicherte sich **zwei Norddeutsche Jahrgangsmeistertitel**.

Besonders beeindruckend war ihr Rennen über **50m Rücken**, das sie mit einer Zeit von **00:32,24 Minuten** gewann, aber auch über **200m Rücken** bewies sie ihre Klasse und sicherte sich mit **2:27,11 Minuten** erneut den Jahrgangstitel und qualifizierte sich souverän als Drittschnellste für das offene Finale.

Im **Vorlauf über 100m Rücken** zeigte sie mit **1:07,93 Minuten** eine herausragende Leistung und wurde **Norddeutsche Vize-Jahrgangsmeisterin**. Sie qualifizierte sich erneut mit der drittschnellsten Zeit für das offene Finale.

Die Halle war voller Spannung, als die Finalrennen begannen. **Lia Marleen Herzfeldt** zeigte Nervenstärke und sicherte sich in beiden Finals einen starken **5. Platz**.

Neben ihren Erfolgen auf den Rückenstrecken zeigte Lia auch im Freistilschwimmen starke Leistungen. Über **100m Freistil schwamm sie in 1:02,89**



Minuten zu einer neuen persönlichen Bestzeit und belegte **Platz 12** in Ihrer Altersklasse. Auch über **400m Freistil** schwamm sie eine beachtliche Zeit von **4:52,97 Minuten** und belegte den **8. Platz in der Jahrgangswertung**.

Im Vorlauf über **50m Freistil** schwamm sie mit **00:29,19 Minuten** eine weitere persönliche Bestzeit.

Nicolas Brück zeigt beeindruckende Schnelligkeit und Vielseitigkeit

Auch **Nicolas Brück (Jahrgang 2010)** konnte mit herausragenden Zeiten auf den Sprintstrecken überzeugen.

Über **50m Schmetterling** sicherte er sich in **00:27,54 Minuten** den **2. Platz in der Jahrgangswertung** und wurde **Norddeutscher Vizemeister im Jahrgang 2010**. Auch über **50m Freistil** bewies er seine Schnelligkeit und schwamm in **00:26,55 Minuten**, eine neue Bestleistung, mit der er den **14. Platz in der Jahrgangswertung** erreichte.

Auf den 100m Strecken in Freistil- und Schmetterlingsdisziplinen zeigte Nicolas ebenfalls starke Leistungen. Über **100m Freistil** erzielte er **0:58,34 Minuten** und belegte den **13. Platz in der Jahrgangswertung** - über **100m Schmetterling** steigert er in **1:03,80 Minuten** seine Bestleistung, die ihm den **7. Platz in der Jahrgangswertung** einbrachte.

Abschließend unterstrich er seine gute Form über **200m Freistil** in **2:09,69 Minuten**, womit er den **8. Platz in seiner Jahrgangswertung** erreichte.



hinten B.Schroeder, S.Wessalowski, N.Brück, C.Lanitz,
Vorne_ B.Busch, L.M.Herzfeldt, S.Sonnefeld

Béla Busch überzeugt im Brustschwimmen

Béla Busch (Jahrgang 2012) stellte sein Talent im Brustschwimmen unter Beweis und sicherte sich zwei Bronzemedailles und einen vierten Platz in seiner Altersklasse.

Über **50m Brust** schwamm er in **00:35,58 Minuten** und über **100m Brust** in **1:19,57 Minuten** jeweils auf den **3. Platz in seiner Jahrgangswertung**.

Über die **200m Bruststrecke** schwamm er **2:52,27 Minuten** und erreichte den **4. Platz seines Jahrgangs**.

Christian Lanitz glänzt mit starker Rückenleistung

Der Schwimmer **Christian Lanitz (Jahrgang 2009)** bewies seine Stärke im Rückenschwimmen. Über **50m Rücken** schwamm er eine schnelle Zeit in **00:29,6 Minuten** auf den **3. Platz in der Jahrgangswertung** und wurde mit der Bronzemedaille belohnt.

In der **Offenen Wertung** platzierte er sich mit dieser Leistung auf dem **25. Platz**, was zeigt, dass er auch gegen ältere Konkurrenten bestehen kann.

Sabrina Wessalowski beeindruckt trotz Trainingspause

Trotz einer **ausbildungsbedingten Trainingspause** bewies **Sabrina Wessalowski (Jahrgang 2003)** ihre Klasse und lieferte starke Rennen ab.

Über **50m Rücken** schwamm sie **00:31,9 Minuten** und belegte den **11. Platz in der Offenen Wertung**. Auch im **100m Freistil** zeigte sie mit **1:02,95 Minuten** eine solide Leistung und erreichte den **52. Platz in der Offenen Wertung**.

Ihre Sprintqualitäten unterstrich sie zudem im **50m Freistil Vorlauf**, wo sie mit **00:29,0 Minuten** den **87. Platz in der Offenen Wertung** belegte. Trotz eingeschränkter Trainingsmöglichkeiten bleibt sie eine beeindruckende Athletin.



Lia Herzfeldt 50m Rücken Gold

Sophie Sonnefeld zeigt vielversprechende Leistung bei ihren ersten nationalen Meisterschaften

Bei ihrer ersten Teilnahme an Landesgruppenmeisterschaft überzeugte **Sophie Sonnefeld (Jahrgang 2012)** mit einer starken Leistung über **50m Rücken**.

Mit **00:35,63 Minuten** belegte sie den **14. Platz in ihrer Jahrgangswertung** und bewies, dass sie in ihrem ersten großen Wettbewerb auf nationaler Ebene konkurrenzfähig ist.

Trainerin Beate Schroeder zeigte sich äußerst zufrieden mit den Leistungen ihrer Athleten. Sie lobte deren Ehrgeiz, Disziplin und stetige Entwicklung. Besonders hob sie die starken Wettkampfergebnisse hervor und betonte, dass sich die intensive Vorbereitung ausgezahlt habe. Sie freut sich bereits auf die kommenden Herausforderungen und darauf, das Team gezielt weiterzuentwickeln und auf zukünftige Erfolge vorzubereiten.

Diese herausragenden Ergebnisse bieten eine ausgezeichnete Grundlage für die kommenden Deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Juni 2025, auf die sich die Athleten nun intensiv vorbereiten.

Britta Reichstein/ Beate Schroeder



Christian Lanitz 50 Rücken Bronze



Christian Lanitz 50 Rücken Bronze



Nicolas Brück Silber

Norddeutsche Mehrkampfmeisterschaften 2025: Erfolgreiche Bremerhavener Athleten zeigen ihr Können

Am **24. und 25. Mai 2025** fanden im **Horner Bad in Bremen** die **Norddeutschen Mehrkampfmeisterschaften** statt. Die Veranstaltung des Norddeutschen Schwimmverbandes, ausgerichtet vom Blumenthaler SV, brachte die besten Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer der Jahrgänge **2013 und 2014** aus den Bundesländern **Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg und Sachsen-Anhalt** zusammen.

Bremer Talente überzeugen in anspruchsvollem Wettbewerb

Die Teilnehmenden mussten sich für eine Schwimm-
lage entscheiden (**Brust, Rücken, Kraul oder
Schmetterling**) und sich in einem Vielseitigkeits-
wettkampf über verschiedene Distanzen beweisen.
Neben klassischen Schwimmstrecken wie **100m und
200m in der gewählten Lage** wurden auch tech-
nisch anspruchsvolle Disziplinen wie **50m Beinarbeit
und 25m Schmetterlingsbeine** absolviert, um die
Vielseitigkeit der Athleten zu testen und ihren Ausbil-
dungsstand zu bewerten.



3. Platz Gesamtwertung Milan Stein

Milan Stein sichert Podiumsplatz für Bremen

In der **Brustlage** glänzte **Milan Stein** als einziger Bremer auf dem Podium mit einer deutlichen Verbesserung seiner Zeiten. Seine Leistungen im Mehrkampf beeindruckten, darunter **ein dritter Platz in der Gesamtwertung der Brustlage, ein vierter Platz über 200m Brust**, sowie eine solide **sechste Platzierung über 100m Brust**. Seine Zeit über **200m Lagen (2:57,82 Min.)** zeigte ebenfalls eine starke Entwicklung. Besonders erfreulich ist, dass sich Milan Stein durch seine herausragenden Leistungen für die



Die Bremer Mannschaft



Milan Stein, Stine Bremer, Lucienne Latour, Sofie Mayer, Lara Arendt (GTV)

Stine Bremer muss verletzungsbedingt aussetzen

Leider konnte **Stine Bremer** aufgrund eines Armbruchs nicht am Wettbewerb teilnehmen. Ihr Ausfall war für das Bremerhavener Team eine bedauerliche Nachricht, doch die gezeigten Leistungen ihrer Teamkollegen unterstrichen die Qualität des Nachwuchses im norddeutschen Schwimmsport.

Die **Norddeutschen Mehrkampfmeisterschaften 2025** waren ein voller Erfolg für die Bremer Athleten. Mit starken Platzierungen und persönlichen Bestzeiten zeigten sie ihr Können und bewiesen ihre Vielseitigkeit im Mehrkampf.

Britta Reichstein/ Beate Schroeder

Deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Juni in Dortmund **qualifiziert**, hat

Sofie Meyer mit starkem zweitem Platz über 100m Kraul

In der **Kraullage** überzeugte **Sofie Meyer**, die sich in der Gesamtwertung den **12. Platz** sicherte. Besonders beeindruckend war ihr **zweiter Platz über 100m Kraul**, wo sie mit einer Zeit von **1:09,07 Minuten** nur knapp am Sieg vorbeischwamm. Auch ihre Leistung über **200m Freistil (Platz 6, Jahrgang 2014)** zeigt ihre kontinuierliche Verbesserung als talentierte Nachwuchsschwimmerin.

Lucienne Latour und Lenya Stender liefern konstant gute Ergebnisse

In der **Schmetterlingslage** waren **Lucienne Latour** und **Lenya Stender** die stärksten Bremer Vertreterinnen. Latour erreichte **Platz 6 über 100m Schmetterling** sowie eine **Top-10-Platzierung über 200m Schmetterling (Platz 9, Jahrgang 2013)**. Stender sicherte sich einen soliden **12. Platz in der Gesamtwertung** und zeigte eine stabile Leistung über **200m Schmetterling (Platz 11, Jahrgang 2014)**.

CONCORDIA VERSICHERUNGEN

Damit Sie auch finanziell in Schwung bleiben.



Von der fairen Beratung bis zur schnellen Hilfe im Schadenfall bieten wir Ihnen einen gut trainierten Service in allen Fragen Ihrer Sicherheit und Vorsorge.

Service-Büro Benecken

Büro Bremerhaven: Lange Str.109 · 27580 Bremerhaven
Büro Surheide: Carsten-Lücken-Str.116 · 27574 Bremerhaven
 Tel. 04 71 / 3 91 26 66 · Mobil 01 74 / 6 48 96 20

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.

 **CONCORDIA**
Versicherungen

Milan glänzt beim DM-Mehrkampf - Bestzeiten und Platz 17 als Lohn

Dortmund – Drei Wettkampftage, fünf Strecken, viele neue Eindrücke: Für Milan war der **Schwimmerische Mehrkampf bei den Deutschen Meisterschaften (DM SMK)** in Dortmund ein voller Erfolg. Der junge Athlet überzeugte mit konstant starken Leistungen und zahlreichen Bestzeiten – und belohnte sich am Ende mit **Platz 17 in der Gesamtwertung**.

Bereits am **ersten Wettkampftag** gelang Milan ein starker Einstieg. Er bestätigte seine Top-Leistungen von der Norddeutschen Meisterschaft und schwamm die **400 Meter Freistil in 5:49,35 Minuten**. Auch die **50 Meter Brustbeine** absolvierte er in **0:57,97 Minuten** souverän – ein starker Auftakt.

Der **zweite Tag** startete ungewohnt: Die **25 Meter Delfinbeine in Rücken- und Bauchlage** wurden morgens in einem separaten Bad geschwommen. Milan bewies Flexibilität und Nervenstärke, vor allem in der Rückenlage, in der er eine neue persönliche Bestzeit erreichte. Am Nachmittag ging es im Dortmunder Südbad weiter mit den technischen Strecken – **100 Meter Brust in 1:32,46 Minuten** und **200 Meter Brust in 3:17,36 Minuten**. Beide Zeiten lagen deutlich unter seinen bisherigen Bestmarken.

Den Abschluss bildeten am **dritten Wettkampftag** die **200 Meter Lagen**. Milan zeigte auch hier eine saubere Technik und starke Ausdauer – mit **2:59,37 Minuten** blieb er erneut unter der Drei-Minuten-Marke und rundete seinen gelungenen Mehrkampf eindrucksvoll ab.



Besonders erfreulich: Trotz der bereits starken Leistungen bei der Norddeutschen Meisterschaft konnte Milan sich im bundesweiten Vergleich nochmals steigern – **um einen weiteren Punkt!** Ein Zeichen für seine kontinuierliche Entwicklung und seine große Motivation.

Herzlichen Glückwunsch, Milan!

Dieser Wettkampf war nicht nur sportlich ein Erfolg – er bot auch neue Erfahrungen, wichtige Erkenntnisse und jede Menge Antrieb für die kommenden Trainings- und Wettkampfphasen.

Britta Reichstein/ Beate Schroeder

ELLERMANN
BESTATTUNGEN

Bestattungsvorsorge:
Das gute Gefühl, an alles gedacht zu haben.

PERSÖNLICH · FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG

Hafenstr. 108 · Bremerhaven · 24h ☎ (0471) 43124
www.ellermann-bestattungen.de

Diese Vielfalt gibt es nur im OSC!

Unser Sportangebot in den Abteilungen

American Football	Stephan Ennen	0175 - 2425261 seahawks@htb-elektronik.com	Judo, Aikido, Jiu-Jitsu	Christophe David	04743 - 30 35 27
Badminton	Ralf Böttger	0471 - 418 79 57	Ju-Jitsu	Daniel Steinhage	0175 - 2262217
Basketball	n. b.		Koronarsport	Wolfram Batz	0471 - 800 97 25
Billard	Ronny Schriefer		Leichtathletik	Bernd Koppe	0471 - 840 46
Boxen und Selbstverteidigung	R Eugen Buchmüller		Schießen	Taisto Weyer	0471 - 80 53 70
Dart	Michael Specka	m.specka@gmail.com	Turnen, Cheerleading, Gymnastik, Rhythmische Sportgymnastik, Trampolinturnen	Rüdiger Henning	ruediger.henning@gmx.de
Inline Skaterhockey	Michael Stein	04744-821717			
Fitness	Wolfram Batz				
Freizeitsport	Gerd Voltmer	0471 - 80 44 70			
Fußball	Michael Seeland (Stellvertr.)		Schwimmen Triathlon	Walter Rentzel	04743 - 78 17
Handball	Holger Lehn	0471 - 80 34 10	Tischtennis	Torge Biederbick	0160-7910068
Inklusions- & Handicapsport	Christian Kosog	christianbrhv@ aol.com	Volleyball	Elke Neubauer	0471 672 64 neubauer-elke@gmx.de

**Alle Informationen zu unserem Sportangebot finden Sie auch im Internet:
www.osc-bremerhaven.de oder in der Geschäftsstelle: Tel. (0471) 800 97-0**

DAS PRÄSIDIUM DES OSC BREMERHAVEN

- **Präsidentin:** Beate Driemel
- **Schatzmeister:** Dr. Klaus Reichstein
- **Vizepräsidenten:** Björn Böning, Marco Monsees, Jörg Drescher, Malte Ulrich

ERWEITERTES PRÄSIDIUM

- **Sportliche Leitung:** Tomke Mahlstedt Tel. 0471 - 800 97 22
- **Öffentlichkeitsarbeit:** n. n.
- **Frauenreferentin:** Barbara Ansorge
- **Jugendreferent:** Kevin Fuhrmann
- **Seniorenreferent:** n. b.
- **Sprecher des Schlichtungsrates:** Alfred Bultmann

**Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe: 10.10.2025**



BLINKFEUER

IMPRESSUM BLINKFEUER

HERAUSGEBER:

Olympischer Sport-Club Bremerhaven von 1972 e. V.
Offizielles Organ des OSC.
Das Bezugsgeld ist durch den Vereinsbeitrag abgegolten.

REDAKTION:

Bernd Neese
blinkfeuer@osc-bremerhaven.de

Beitragskonto: IBAN: DE 07 2925 0000 0002 1055 00

Spendenkonto: IBAN: DE 88 2925 0000 0002 0104 37

WeSpa Bremerhaven

Dieses Heft wurde produziert mit Unterstützung der GEWOBA

OSC-GESCHÄFTSSTELLE:

Am Stadion 10 · 27580 Bremerhaven
Tel. (0471) 800 97-0 · Fax (0471) 800 97-29
E-Mail: info@osc-bremerhaven.de
Internet: www.osc-bremerhaven.de

TELEFONZEITEN:

Montag, Dienstag und Donnerstag: 10.00 – 13.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN OSC-GESCHÄFTSSTELLE:

Dienstag: 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 13.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN BUCHHALTUNG:

Dienstag und Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
und Termin nach telef. Vereinbarung

Wir sind auch bei Facebook!
facebook.de/osc-bremerhaven



Unsere Sommer- und Herbstkurse 2025

GESUNDHEITSSTUDIO

GESUND & FIT AM ABEND

Montag, 17.30-18.30 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, Wolfram Batz

REHA-GYMNASTIK 4

Dienstag, 16.30 - 17.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, Stephan Sondermeier

REHA-GYMNASTIK 6

Dienstag, 19.30 - 20.15 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, Stephan Sondermeier

FIT BIS INS HOHE ALTER

Mittwoch, 9.00-10.00 Uhr,
20.08. - 09.10.2025, Stephan Sondermeier

REHA-GYMNASTIK 5

Donnerstag, 10.45-11.30 Uhr,
14.08. - 09.10.2025, KD

REHA-GYMNASTIK 2

Donnerstag, 16.30 - 17.15 Uhr,
14.08. - 09.10.2025, Stephan Sondermeier

REHA-GYMNASTIK 3

Freitag, 09.00 - 09.45 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, Stephan Sondermeier

OSC GYMNASTIKHALLE

FIT & GESUND IN DIE WOCHE 1

Montag, 9.00 - 10.00 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, Stephan Sondermeier

FIT & GESUND IN DIE WOCHE 2

Montag, 10.15-11.15 Uhr,
18.08. - 06.10.2025,
Stephan Sondermeier

BODY STYLING

Montag, 17.00 - 18.00 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, Wolfram Batz

FITMIX „YOUNG GENERATION“

Montag, 19.00-20.00 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, Anja Iden

FITMIX „50+“

Montag, 20.00-21.30 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, Anja Iden

RÜCKENTRAINING - SANFT & EFFEKTIV

Dienstag, 10.30-11.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, Wolfram Batz

FUNCTIONAL TRAINING (PRÄVENTION)

Dienstag, 17.30 - 18.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, Stephan Sondermeier

BEWEGEN STATT SCHONEN - WIRBELSÄULENGYM.

Freitag, 9.30 - 10.30 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, Anne Grosse

BEWEGEN STATT SCHONEN - WIRBELSÄULENGYM.

Freitag, 10.30 - 11.30 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, Anne Grosse



FITNESS-STUDIO

KRAFTAUSDAUER IM FITNESS-STUDIO (PRÄVENTION)

Montag, 15.00 - 16.00 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, Stephan Sondermeier

AMERIKANISCHE SCHULE

SOFTFIT / PILATES

Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, Anja Iden

REHA-GYMNASTIK

Dienstag, 19.30 - 20.15 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, Stephan Sondermeier

OUTDOORANGEBOTE

TREFFPUNKT SPECKENBÜTTELER PARK NORDIC-WALKING

Dienstag, 9.00-10.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, Anne Grosse

WASSERKURSE KINDER

BABYSCHWIMMEN AQUA BABY, 3 - 16 MONATE

Samstag, 09.30 - 10.00 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMVORBEREITUNG QUIETSCH-ENTE, 1,5-3 JAHRE

Samstag, 9.00 - 09.30 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

WASSERFROSCH, 3-4 JAHRE, ANFÄNGER

Samstag, 10.00-10.30 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

WASSERFROSCH, 3-4 JAHRE, FORTGESCHRITTENE

Samstag, 10.30-11.00 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER

SCHWIMMKURS „SEEPFERDCHEN“ (ANFÄNGER)

Dienstag, 15.00-15.45 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „SEEPFERDCHEN“ (ANFÄNGER)

Dienstag, 15.45-16.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „GOLDFISCH“ FORTGESCHRITTENE

Dienstag, 15.45-16.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Swim Team

OSC-SCHWIMMCLUB (AB BRONZE)

Dienstag, 16.00-17.00 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „GOLDFISCH“ (ZIEL BRONZE)

Freitag, 15.45-16.30 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „SEEPFERDCHEN“ (ANFÄNGER)

Freitag, 16.30-17.15 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „AQUA-STAR“ FORTGESCHRITTENE

Samstag, 08.45 - 09.30 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „GOLDFISCH“ (ZIEL BRONZE)

Samstag, 09.30 - 10.15 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „SEEPFERDCHEN“ (AB 6 JAHRE)

Samstag, 10.15 - 11.00 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „MINISEEPFERDCHEN“ (AB 4 J.)

Samstag, 11.00 - 11.45 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

SCHWIMMKURS „MINISEEPFERDCHEN“ (AB 4 J.)

Samstag, 11.45 - 12.30 Uhr,
16.08. - 11.10.2025, OSC Swim Team

WASSERKURSE ERWACHSENE

WASSSERGYMNASTIK 1

Montag, 15.00 - 15.45 Uhr, 1
8.08. - 06.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 2

Montag, 15.45-16.30 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 3

Montag, 16.30-17.15 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, OSC Team

RÜCKENFIT IM WASSER

Montag, 19.30-20.15 Uhr,
18.08. - 06.10.2025, OSC Team

RÜCKENFIT IM WASSER

Montag, 20.15-21.00 Uhr, 18.08. - 06.10.2025,
OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 4

Dienstag, 16.30-17.15 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 5

Dienstag, 17.15-18.00 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 6

Dienstag, 18.00-18.45 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 7

Dienstag, 18.45-19.30 Uhr,
19.08. - 07.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 8

Mittwoch, 15.00-15.45 Uhr,
20.08. - 08.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 9

Mittwoch, 19.30-20.15 Uhr,
20.08. - 08.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 10

Donnerstag, 15.00-15.45 Uhr,
14.08. - 09.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 11

Donnerstag, 18.00-18.45 Uhr,
14.08. - 09.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK 12

Donnerstag, 18.45-19.30 Uhr,
14.08. - 09.10.2025, OSC Team

AQUA-FITNESS

Donnerstag, 20.00- 20.45 Uhr,
14.08. - 09.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK

Freitag, 15.00-15.45 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, OSC Team

WASSSERGYMNASTIK

Freitag, 15.45-16.30 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, OSC Team

AQUA FUN (WARMWASSERBECKEN)

Freitag, 18.45- 19.30 Uhr,
15.08. - 10.10.2025, OSC Team

Anmeldung für alle Kurse, Informationen und Vergünstigungen für aktive Mitglieder des OSC:
Geschäftsstelle OSC Bremerhaven, Telefon 0471-800 97-0 oder www.osc-bremerhaven.de